

N i e d e r s c h r i f t

über die 3. Sitzung des Rates der Gemeinde Ebergötzen am Montag, den 13. Februar 2017 um 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus der Gemeinde Ebergötzen, Bergstr. 18 in 37136 Ebergötzen

Anwesend: Bürgermeister Jurgeleit als Vorsitzender
Ratsmitglied Bornemann
Ratsmitglied Müller
Ratsmitglied Böhme
Ratsmitglied Andree
Ratsmitglied Isermann
Ratsmitglied Baran
Ratsmitglied Schmülling
Ratsmitglied Curdt (gleichzeitig Protokollführer)

Frau Bartus-Deutsch als Verwaltungsvertreterin des Bürgermeisters

Öffentliche Sitzung

T a g e s o r d n u n g

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge
5. Genehmigung der Niederschrift über die 2. Sitzung des Rates der Gemeinde Ebergötzen am 06.12.2016
6. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde und über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses
7. Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen durch Umbuchungen im Haushaltsjahr 2016
 - a) für die Beschaffung der Wickelanlage im Kindergarten
 - b) für die Beschaffung des Anhängers für den Bauhof
 - c) für die Beschaffung eines Auslegemulchers für den Bauhof

8. Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Gemeinde Ebergötzen für das Haushaltsjahr 2017 mit Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb „Grundstücksverwaltung Brotmuseum“ für das Wirtschaftsjahr 2017
 - a) Zustimmung zum Entwurf
 - b) Zustimmung zum Stellenplan
 - c) Beschlussfassung der Haushaltssatzung einschl. integrierter mittelfristiger Ergebnis- und Finanzplanung sowie dem Investitionsprogramm für die Haushaltsjahre 2018 bis 2020
 - d) Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Grundstücksverwaltung Brotmuseum“ für das Wirtschaftsjahr 2017

9. Bürger fragen Rat und Verwaltung

Die Bürger erhalten Gelegenheit, Fragen an den Rat und die Verwaltung zu richten. Fragen, die den persönlichen Bereich berühren, sind nicht zugelassen.

10. Behandlung von Anfragen und Anregungen

11. Schließung der Sitzung

zu 1.

Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende Detlef Jurgeleit begrüßt die Anwesenden zur 3. Sitzung des Rates der Gemeinde Ebergötzen und eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr.

zu 2.

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder

Der Vorsitzende stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest. Weiterhin stellt er fest, dass neun Ratsmitglieder anwesend sind. Die Ratsmitglieder Peschke und Bährens fehlen entschuldigt.

zu 3.

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Gemeinderat beschlussfähig ist.

zu 4.

Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge

Es liegen keine Anträge zur Tagesordnung vor. Der Gemeinderat stimmt der bestehenden Tagesordnung einstimmig zu.

zu 5.**Genehmigung der Niederschrift über die 2. Sitzung des Rates der Gemeinde Ebergötzen am 06.12.2016**

Die Niederschrift über die 2. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Ebergötzen vom 06.12.2016 wird einstimmig genehmigt, gegen Form und Inhalt bestehen keine Einwände.

zu 6.**Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde und über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses**

- Es liegen Eingaben zu den Bebauungsplänen Nr. 032 „Altenwohnheim“ im Rahmen der frühzeitigen Bürgerbeteiligung und zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 025 „Am Mühlenwege“ vor. Diese sollen in der Ratssitzung am 06.03.2017 in der Alten Schule Holzerode behandelt werden.
- Heute hat ein Abstimmungsgespräch über die Verkehrsführung im Rahmen der weiteren Sanierung der B 27 bei Seeburg stattgefunden. Auf die Presseartikel im GT wurde verwiesen.
- Das Regionale Raumordnungsprogramm (RROP) für den neuen Landkreis soll aufgestellt werden. Im Vorfeld sollten Äußerungen vorgebracht werden. Bereits im Dezember 2014 hatte die Gemeinde eine Eingabe zu dem damaligen Entwurf vorgebracht. Aufgrund des Großkreises ist nun ein erneutes Verfahren erforderlich. Die seinerzeitige Stellungnahme wurde der Samtgemeinde übergeben, damit sie ggf. für eine Vorabstimmung verwandt werden kann. Es ging um die Möglichkeit der Ausweisung weiterer Bauflächen, um die Ausweisung von Einzelhandelsvorhaben, die nicht innerhalb der Ortschaften zu realisieren sind und die Ausweisung als Tourismusgebiet mit einem „T“ für Ebergötzen, sowie der Einräumung eines Vorranggebietes regional bedeutsamer Sportanlagen für die Reitanlage in Holzerode. Ob dieses bereits in den neuen Entwurf eingearbeitet wurde, bleibt abzuwarten. Als Träger öffentlicher Belange besteht Gelegenheit zur Äußerung.
- Der Aufzug des DGH muss mit einem Notrufsystem lt. TÜV Bericht ausgestattet werden. Der Verwaltungsausschuss hat dazu heute den Auftrag erteilt. Die Firma Marschke, Kalefeld, erhält den Auftrag zur Lieferung und zum Einbau eines Aufzugfernnotrufsystems incl. eines GSM-Moduls zur Angebotssumme in Höhe von 2.082,50 Euro einschl. MwSt.
- Bürgermeister Jurgeleit berichtet über die durchgeführte Bürgerversammlung in Holzerode. In diesem Rahmen wurde auch über die Verwendung des Guthabens aus der 950-Jahr-Feier Holzerode i.H.v. 6500,- Euro diskutiert. Das Geld könnte z.B. in einen neu zu gründenden Verein (Schüttenhoff, Kulturverein pp) fließen.

- Bürgermeister Jurgeleit berichtet über den Baufortschritt des Bauhofes Ebergötzen, der Umzug sei für Mitte April geplant. Die bisher für den Bauhof genutzte Scheune bei H. Girgensohn soll bis Ende März geräumt werden, kann ggf. aber auch einen Monat länger genutzt werden. Die jüdische Gemeinde hat zugesagt, die dort gelagerten Grabsteine abzuholen.

zu 7.

Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen durch Umbuchungen im Haushaltsjahr 2016

- a) für die Beschaffung der Wickelanlage im Kindergarten
- b) für die Beschaffung des Anhängers für den Bauhof
- c) für die Beschaffung eines Auslegemulchers für den Bauhof

Es wird auf die Ausführungen zur 2. Sitzung des Verwaltungsausschusses der Gemeinde Ebergötzen am 13.02.2017 verwiesen.

Beschluss:

- a) Der Leistung einer außerplanmäßigen Aufwendung bzw. Auszahlung bei den Produktkonten 36510.072000 bzw. 36510.783100 Beschaffung von beweglichen Vermögen für das Haushaltsjahr 2016 in Höhe von 2.548,76 Euro im Rahmen einer Umbuchung für die Beschaffung einer Wickelanlage für den Kindergarten wird zugestimmt, da es sich um eine formale Umbuchung handelt. Die Deckung erfolgt aus den Produktkonten 36510.075000 bzw. 36510.783120 Sammelposten für bewegliches Vermögen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- b) Der Leistung einer außerplanmäßigen Aufwendung bei dem Produktkonto 57310.061000 Fahrzeuge für das Haushaltsjahr 2016 in Höhe von 924,75 Euro im Rahmen einer Umbuchung für die Beschaffung eines Anhängers für den Bauhof wird zugestimmt, da es sich um eine formale Umbuchung handelt. Die Deckung erfolgt aus dem Produktkonto 36510.062000 Maschinen Bauhof.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- c) Der Leistung über außerplanmäßigen Aufwendung bei dem Produktkonto 57310.061000 Fahrzeuge für das Haushaltsjahr 2016 in Höhe von 3.451,00 Euro im Rahmen einer Umbuchung für die Beschaffung eines Auslegemulchers (Anbaugerät Schlepper) für den Bauhof wird zugestimmt, da es sich um eine formale Umbuchung handelt. Die Deckung erfolgt aus dem Produktkonto 36510.062000 Maschinen Bauhof.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

zu 8.

Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Gemeinde Ebergötzen für das Haushaltsjahr 2017 mit Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb „Grundstücksverwaltung Brotmuseum“ für das Wirtschaftsjahr 2017

- a) Zustimmung zum Entwurf
- b) Zustimmung zum Stellenplan
- c) Beschlussfassung der Haushaltssatzung einschl. integrierter mittelfristiger Ergebnis- und Finanzplanung sowie dem Investitionsprogramm für die Haushaltsjahre 2018 bis 2020
- d) Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Grundstücksverwaltung Brotmuseum“ für das Wirtschaftsjahr 2017

Es wird auf die Unterlagen zum interfraktionellen Gespräch und die Ausführungen zur Einladung zur 2. Sitzung des Verwaltungsausschusses der Gemeinde Ebergötzen am 13.02.2017 Bezug genommen. Bürgermeister Jurgeleit und Frau Bartus-Deutsch stellen zusammenfassend fest, dass trotz Fehlbetrag im Ergebnishaushalt ausreichend Rücklagen zur Verfügung stehen, um die anvisierten Maßnahmen durchzuführen. Der Finanzhaushalt ist gut aufgestellt, liquide Mittel sind und waren in den vergangenen Jahren stets vorhanden. Ein Haushaltssicherungskonzept war zu keiner Zeit notwendig.

Der Fokus liegt auf Unterhaltungsmaßnahmen und weniger auf Investitionen. Bedingt durch die Tarifierhöhungen der Beschäftigten des Kindergartens ist ein höherer Personalaufwand entstanden, gleichwohl wurden die Kosten nicht an die Eltern weitergegeben, so dass eine Gebührenerhöhung abgewendet werden konnte. Die Dorfgemeinschaftshäuser in beiden Ortsteilen sollen als kulturelle Zentren aufrechterhalten werden. Auch wurden ausreichend Mittel für die Bauunterhaltung und mithin auch zur Förderung der Vereine im Haushalt eingestellt. Weitere Meilensteine in den kommenden Jahren werden u.a. die Enderschließung der Holzeröder Struthbreite sowie umfangreiche Straßenunterhaltungsarbeiten in beiden Ortsteilen sein.

Die Gemeinde Ebergötzen hat im Übrigen konsequent entschuldet und hat perspektivisch gut vorgesorgt für weitere Entschuldung (auch durch Sondertilgungen).

Beschluss:

- a) Dem Entwurf des Haushaltsplanes 2017 wird in der vorliegenden Form zugestimmt.
Abstimmungsergebnis: einstimmig
- b) Dem Stellenplan für das Haushaltsjahr 2017 wird in der vorliegenden Form zugestimmt.
Abstimmungsergebnis: einstimmig
- c) Der vorliegende Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 einschl. der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung sowie dem Investitionsprogramm für die Haushaltsjahre 2018 bis 2020 wird als Satzung erlassen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

d)

1. Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Grundstücksverwaltung Brotmuseum“ für das Wirtschaftsjahr 2017 mit Erfolgs- und Vermögensplan wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

2. Der Finanzplan für die Jahre 2018 bis 2021 wird in der vorliegenden Form zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

zu 9.

Unterbrechung der Sitzung für die Einwohnerfragestunde

Es sind keine Bürger anwesend.

zu 10.

Behandlung von Anfragen und Anregungen

Ratsmitglied Schmülling stellt fest, dass auf der Gemeindehomepage keine Unterkunftsmöglichkeiten (Gaststätten, Pensionen pp) zu finden seien. Bürgermeister Jurgeleit erläutert, dass die Homepage derzeit im Umbau sei und dieser Umstand berücksichtigt werde. Ungeklärt ist in diesem Zusammenhang die rechtliche Situation (müssen die Unternehmen ggf. Verträge mit der Gemeinde schließen?).

Ratsmitglied Böhme trägt vor, dass er im Rahmen des Wettbewerbes „Unsere Samtgemeinde Radolfshausen hat Zukunft“ (Kooperation mit der Sparkasse Göttingen) eine „AG DGH“ gegründet habe, um mit einem möglichen Geldpreis zusätzliche Mittel für die Unterhaltung des DGH zu akquirieren.

zu 11.

Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 19.58 Uhr.



(Detlef Jurgeleit)
Bürgermeister



(Stefan Curdt)
Schriftführer